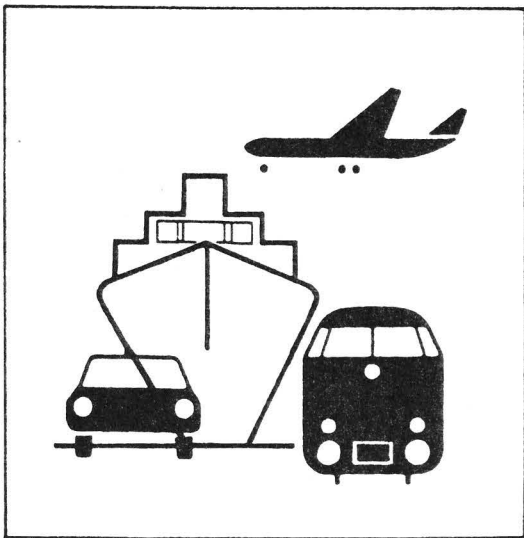


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

**Oktober 1991**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1993

Preis: DM 8,60

Bestellnummer: 2080500 - 91110

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Aktuelle Hinweise .....	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	5
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	8
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	8
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	9
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	9
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	10
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	11
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	12
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	12
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	13
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	14
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	15
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	16
6 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	17
7 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	17
8 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
8.1 Empfang .....	18
8.2 Versand .....	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container .....	26

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein (Früheres Bundesgebiet).

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für die "neuen Länder" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		

### Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Aktuelle Hinweise

Mit der Erhebung des Seeverkehrs im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 1992 begonnen worden; im Rahmen der amtlichen Verkehrsstatistik liegen Nachweisungen zur Seeverkehrsstatistik Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 1991 somit nicht vor.

Die nachstehende Tabelle ist entnommen: Bundesministerium für Verkehr (Hrsg.), Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland im Oktober 1991.

Aus methodischen Gründen sind diese Angaben mit denen der amtlichen Verkehrsstatistik nicht voll vergleichbar.

Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen  
Mecklenburg-Vorpommerns im Oktober 1991  
in 1 000 t

Zusammengefaßte Gütergruppen/ Container	Empfang			Zusammen	Versand			Zusammen
	Rostock	Stralsund	Wismar		Rostock	Stralsund	Wismar	
Beförderte Güter insgesamt								
Umschlag insgesamt .....	528,5	60,1	102,8	691,4	256,3	8,3	142,2	406,8
Massengut (Summe) .....	471,2	58,0	96,0	625,2	203,5	2,8	110,5	316,8
Stückgut (Summe) .....	57,3	2,0	6,8	66,1	52,9	5,5	31,7	90,1
Container (Anzahl) .....	133	-	-	133	255	-	-	255
Container (Gewicht) ....	1,1	-	-	1,1	1,4	-	-	1,4
Container (TEU) .....	133	-	-	133	255	-	-	255
davon bel. (Anzahl) ....	102	-	-	102	98	-	-	98
davon bel. (Gewicht)....	1,0	-	-	1,0	1,0	-	-	1,0
davon bel. (TEU) .....	102	-	-	102	98	-	-	98
davon im Verkehr mit Häfen Deutschlands								
Umschlag insgesamt .....	-	-	-	-	-	0,3	-	0,3
Massengut (Summe) .....	-	-	-	-	-	0,3	-	0,3
Stückgut (Summe) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Anzahl) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht) ....	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl) ....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht)....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen außerhalb Deutschlands								
Umschlag insgesamt .....	528,5	60,1	102,8	691,4	256,3	8,0	142,2	406,5
Massengut (Summe) .....	471,2	58,04	96,06	625,2	203,5	2,5	110,5	316,5
Getreide .....	-	-	-	-	120,3	1,1	0,4	121,8
Futtermittel .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Ölfrüchte .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Erze/Abbrände .....	-	-	-	-	-	-	3,7	3,7
Kohlen/Koks .....	13,2	12,5	1,5	27,2	-	-	-	-
Rohöl .....	280,9	-	-	280,9	-	-	-	-
Mineralölprodukte .....	27,4	-	-	27,4	16,4	-	-	16,4
Düngem./Rohphosphate ...	4,7	1,0	-	5,7	56,4	-	73,2	129,6
Sonst. Massengut .....	145,0	44,5	94,5	284,0	10,3	1,3	33,1	44,7
Stückgut (Summe) .....	57,3	2,0	6,8	66,1	52,9	5,5	31,7	90,1
Obst/Südfrüchte .....	6,1	-	-	6,1	-	-	-	-
Zement .....	1,2	-	-	1,2	-	-	-	-
Düngemittel .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	1,8	-	4,6	6,4	9,8	1,5	-	11,3
Zellstoffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Papier .....	3,1	-	-	3,1	-	-	-	-
Eisen/Stahl/NE-Met. ....	35,0	2,0	2,2	39,2	5,9	3,4	-	9,3
Fahrzeuge aller Art ....	-	-	-	-	4,5	-	-	4,5
Sonstiges Stückgut .....	10,1	-	-	10,1	32,7	0,6	31,7	65,0
Container (Anzahl) .....	133	-	-	133	255	-	-	255
Container (Gewicht) ....	1,1	-	-	1,1	1,4	-	-	1,4
Container (TEU) .....	133	-	-	133	255	-	-	255
davon bel. (Anzahl) ....	102	-	-	102	98	-	-	98
davon bel. (Gewicht)....	1,0	-	-	1,0	1,0	-	-	1,0
davon bel. (TEU) .....	102	-	-	102	98	-	-	98

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr, Bonn.

### Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

### Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand und den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen Deutschlands.

Wegen Kapazitätsengpässen werden in dieser Fachserie bis auf weiteres keine Ergebnisse mehr zum Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal (ehem. Tabellen Nrn. 11 - 13) nachgewiesen. Statistische Angaben hierzu werden von der Wasser- und Schiffahrtsdirektion Nord in Kiel ermittelt und herausgegeben.)

Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe publiziert.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des früheren Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands, bei dem die See-

grenzen überschritten werden, gilt als **B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Ergebnissen für das frühere Bundesgebiet werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

### Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

### Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, überarbeiteter Nachdruck Februar 1991, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

### Verkehr innerhalb Deutschlands

Hierzu zählt der die Grenzen der Seefahrt überschreitende Verkehr der Küstenhäfen untereinander sowie der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen Deutschlands

### Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Länder

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Länder.

### Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen mit Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes sowie außerhalb der neuen Länder.

### Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 8 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

### Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

T a b e l l e n t e i l

TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHT  
FRUEHERES BUNDESGBIET

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
VERKEHR INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES <sup>1)</sup>	255 817	250 756	242 859	2 501 111	2 407 721	93 390-	3,7-
EMPFANG AUS HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGBE.	8 396 344	8 750 460	8 494 822	79 882 576	84 816 964	4 934 388+	6,2+
EUROPAEISCHE HAEFEN	5 126 152	5 740 425	5 081 191	49 914 468	52 488 071	2 573 603+	5,2+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 390 306	2 814 995	2 627 250	22 084 451	24 098 775	2 014 324+	9,1+
UEBRIGEM EUROPA	2 735 846	2 925 430	2 453 941	27 830 017	28 389 296	559 279+	2,0+
DAR.: SOWJETUNION	248 236	548 095	431 992	4 590 887	4 420 292	170 595-	3,7-
NORWEGEN	871 871	1 058 971	729 675	9 963 317	10 446 720	483 403+	4,9+
SCHWEDEN	765 316	536 149	601 644	6 497 022	6 379 578	117 444-	1,8-
FINNLAND	495 449	483 866	429 272	4 165 404	4 651 158	485 754+	11,7+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	3 270 192	3 010 035	3 413 631	29 968 108	32 328 893	2 360 785+	7,9+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	796 620	822 271	663 810	7 011 785	7 146 018	134 233+	1,9+
NORDAMERIKA	484 034	760 431	1 014 553	5 906 204	7 445 406	1 539 202+	26,1+
MITTEL- UND SUEAMERIKA	1 208 896	804 879	1 039 505	9 652 086	10 161 897	509 811+	5,3+
ASIEN	594 457	471 038	615 663	5 598 651	6 199 185	600 534+	10,7+
AUSTRALIEN	186 185	151 416	80 100	1 799 382	1 376 387	422 995-	23,5-
VERSAND N. HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGBE.	3 878 807	3 638 056	3 932 185	36 040 980	36 728 890	687 910+	1,9+
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 053 986	1 833 579	2 009 241	19 966 290	19 316 678	649 612-	3,3-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 134 539	1 036 541	1 193 481	10 717 428	11 349 977	632 549+	5,9+
UEBRIGEM EUROPA	919 387	797 038	815 760	9 248 862	7 966 701	1 282 161-	13,9-
DAR.: SOWJETUNION	109 663	47 077	43 398	1 343 106	661 561	681 545-	50,8-
NORWEGEN	109 781	111 494	91 560	1 064 022	1 075 004	10 982+	1,0+
SCHWEDEN	367 879	366 605	419 002	3 500 329	3 514 507	14 178+	0,4+
FINNLAND	211 032	181 891	172 835	2 135 956	1 760 442	375 514-	17,6-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 824 821	1 804 477	1 922 944	16 074 690	17 412 212	1 337 522+	8,3+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	217 108	222 466	209 099	2 101 553	2 245 848	144 295+	6,9+
NORDAMERIKA	404 267	367 195	396 117	4 001 618	3 884 101	117 517-	2,9-
MITTEL- UND SUEAMERIKA	158 485	218 638	204 972	1 562 585	1 802 183	239 598+	15,3+
ASIEN	997 280	961 846	1 075 667	7 929 649	9 109 494	1 179 845+	14,9+
AUSTRALIEN	47 681	34 332	37 089	479 285	370 586	108 699-	22,7-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	4 893	-	3 380	21 919	14 664	7 255-	33,1-
EMPFANG	-	-	2 827	19 887	19 528	359-	1,8-
VERSAND	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	12 535 861	12 639 272	12 676 073	118 466 473	123 987 767	5 521 294+	4,7+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCIFFSLEICHTER	1 216 606 634 327	1 250 108 662 951	1 223 409 668 971	12 225 411 5 974 038	12 104 657 6 525 306	120 754- 551 268+	1,0- 9,2+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES.

<sup>1)</sup> EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES. ENTHAEHLT DEN SEEWAERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES MIT DEN NEUEN LAENDERN.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
OSTSEEHAEFEN	1 987 119	1 967 176	1 797 773	18 547 449	18 300 300	247 149-	1,3-
LUEBECK	1 084 504	1 016 873	999 940	10 211 560	9 459 488	752 072-	7,4-
PUTTGARDEN	473 305	493 730	479 348	4 178 257	4 623 478	445 221+	10,7+
KIEL	277 825	311 839	185 219	2 584 193	2 758 105	173 912+	6,7+
RENSBURG	61 219	34 900	37 454	513 813	383 122	130 691-	25,4-
FLENSBURG	65 883	65 465	61 738	536 544	633 948	97 404+	18,2+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	24 383	44 369	34 074	523 082	442 159	80 923-	15,5-
NORDSEEHAEFEN	10 684 970	10 811 891	10 991 987	101 414 320	107 057 309	5 642 989+	5,6+
BRUNSBUETTTEL	701 262	671 861	630 223	6 104 059	6 307 657	203 598+	3,3+
HAMBURG	4 738 212	4 731 298	4 973 774	46 059 690	50 158 203	4 098 513+	8,9+
CUXHAVEN	79 955	49 290	93 444	733 888	689 938	43 950-	6,0-
BREMISCHE HAEFEN	2 611 772	2 228 970	2 237 247	22 886 911	22 956 199	69 288+	0,3+
BREMEN STADT	1 158 495	1 165 573	1 152 640	10 921 916	11 641 268	719 352+	6,6+
BREMERHAVEN	1 453 277	1 063 397	1 084 607	11 964 995	11 314 931	650 064-	5,4-
BRAKE	291 575	275 556	374 011	3 734 754	3 377 226	357 528-	9,6-
NORDENHAM	194 339	307 787	165 632	1 955 600	2 067 365	111 765+	5,7+
WILHELMSHAVEN	1 539 490	1 701 372	1 767 139	13 327 579	14 798 252	1 470 673+	11,0+
EMDEN	110 624	328 045	133 103	1 495 283	1 759 388	264 105+	17,7+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	153 986 263 755	84 987 432 725	266 412 351 002	1 194 608 3 921 948	1 009 650 3 933 431	184 958- 11 483+	15,5- 0,3+
INSGESAMT	12 672 089	12 779 067	12 789 760	119 961 769	125 357 609	5 995 840+	4,5+



## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	OKTOBER		SEPTEMBER		OKTOBER		JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991			
TONNEN										
EMPFANG										
GETREIDE (01)	112 030	131 768	64 831	1 166 636	913 694	252 942-	21,7-			
FRUECHTE, GEMUESE (03)	135 426	129 517	149 088	1 577 530	1 619 873	42 343+	2,7+			
HOLZ UND KORK (05)	160 581	171 504	198 253	1 727 714	1 627 590	100 124-	5,8-			
FUTTERMITTEL (17)	333 009	291 315	395 388	3 346 992	3 955 927	608 935+	18,2+			
DELSAATEN,FETTE (18)	271 975	108 420	132 381	2 038 872	1 876 090	162 782-	8,0-			
STEINKOEHLE,-BRIKETS (21)	388 100	493 045	715 612	4 092 337	4 254 803	162 466+	4,0+			
ROHES ERDOEL (31)	1 994 961	2 157 131	2 089 043	17 917 972	19 741 915	1 823 943+	10,2+			
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	1 000 685	1 107 910	1 093 930	9 333 317	11 228 530	1 895 213+	20,3+			
EISENERZE (41)	954 256	929 754	557 411	8 945 198	7 706 455	1 238 683-	13,9-			
SAND,KIES,TON,AND.STEINE U.ERDEN (61,63)	420 721	442 190	432 254	3 552 811	3 827 246	274 435+	7,7+			
FAHRZEUGE (91)	108 804	115 157	121 531	965 500	1 207 166	241 666+	25,0+			
UEBRIGE GUETER (REST)	2 773 654	2 915 906	2 774 092	27 703 688	29 050 408	1 346 720+	4,9+			
INSGESAMT	8 654 202	8 993 617	8 724 414	82 368 507	87 009 697	4 641 190+	5,6+			
VERSAND										
FUTTERMITTEL (17)	163 054	148 710	146 877	1 413 750	1 450 886	37 136+	2,6+			
KOKS (23)	21 914	1 184	124	365 465	162 609	202 856-	55,5-			
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	202 214	179 879	243 537	1 694 017	1 731 591	37 574+	2,2+			
ROEISEN,-STAHL (51)	41 255	16 274	32 293	229 198	233 268	4 070+	1,8+			
STAB-U.FORMSTAHL (53)	58 884	62 286	88 056	712 052	715 791	3 739+	0,5+			
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	230 156	199 104	193 673	2 314 913	2 162 569	152 344-	6,6-			
DUENGMITTEL (71,72)	245 221	316 668	328 818	1 892 256	2 599 835	707 579+	37,4+			
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	340 323	325 914	309 295	3 527 232	3 454 669	72 563-	2,1-			
FAHRZEUGE (91)	177 769	175 220	184 834	1 714 154	1 540 581	173 573-	10,1-			
MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	213 325	207 101	208 790	2 063 282	2 003 182	60 100-	2,9-			
UEBRIGE GUETER (REST)	2 323 772	2 153 110	2 328 989	21 666 943	22 292 931	625 988+	2,9+			
INSGESAMT	4 017 887	3 785 450	4 065 346	37 593 262	38 347 912	754 650+	2,0+			

\*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBEITDES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

## 1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITDES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART	OKTOBER		SEPTEMBER		OKTOBER		JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991			
HAEFEN										
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)	2 234 480	2 153 679	2 188 948	20 822 136	22 253 860	1 431 724+	6,9+			
DARUNTER: LUEBECK	486 874	454 723	483 097	4 493 151	4 451 064	42 097-	0,9-			
PUTTIGARDEN	228 189	259 265	247 762	2 019 709	2 304 614	284 905+	14,1+			
HAMBURG	860 789	861 859	879 360	8 329 577	8 998 279	668 702+	8,0+			
BREMISCHE HAEFEN	515 259	434 754	496 299	4 808 292	5 305 750	497 458+	10,3+			
TRAMPFAHRT	3 119 370	3 279 303	3 014 879	30 957 323	30 618 278	339 045-	1,1-			
DARUNTER: LUEBECK	124 374	162 299	95 040	1 341 869	1 135 431	206 438-	15,4-			
HAMBURG	1 103 333	943 642	1 021 187	11 659 020	11 759 125	100 105+	0,9+			
BREMISCHE HAEFEN	847 017	778 475	669 772	7 503 809	7 075 133	428 676-	5,7-			
BRAKE	168 436	167 183	165 836	2 088 940	1 946 701	142 239-	6,8-			
NORDENHAM	154 242	194 923	77 840	1 152 500	987 366	165 134-	14,3-			
EMDEN	36 144	195 411	45 804	621 330	763 261	141 931+	22,8+			
TANKERFAHRT	3 047 387	3 317 478	3 294 375	28 125 036	31 959 490	3 834 454+	13,6+			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	483 588	391 963	410 131	3 848 788	3 885 769	36 981+	1,0+			
HAMBURG	932 995	1 120 365	1 144 801	9 784 060	12 051 188	2 267 128+	23,2+			
BREMISCHE HAEFEN	205 044	155 566	208 953	1 968 282	1 834 342	133 940-	6,8-			
NORDENHAM	13 350	53 249	49 754	238 703	365 009	126 306+	52,9+			
WILHELMSHAVEN	1 271 970	1 443 851	1 366 462	11 193 008	12 466 568	1 273 560+	11,4+			
EMDEN	15 877	73 843	19 161	163 870	429 471	265 601+	162,1+			
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)	2 322 004	2 259 143	2 335 002	21 841 680	21 844 443	2 763+	0,0+			
DARUNTER: LUEBECK	386 982	309 776	340 720	3 479 976	3 104 328	375 648-	10,8-			
PUTTIGARDEN	245 116	234 465	231 586	2 158 548	2 318 864	160 316+	7,4+			
HAMBURG	910 291	1 038 733	1 052 444	9 428 874	9 440 682	11 808+	0,1+			
BREMISCHE HAEFEN	675 921	599 792	661 241	5 852 253	6 182 517	330 264+	5,6+			
TRAMPFAHRT	1 154 125	993 957	1 162 359	9 902 523	10 946 866	1 044 343+	10,5+			
DARUNTER: LUEBECK	68 260	71 100	61 604	690 245	617 275	1 492 970-	10,6-			
HAMBURG	608 983	534 667	601 210	3 989 672	5 488 148	1 498 476+	37,6+			
BREMISCHE HAEFEN	258 511	172 987	158 207	2 051 574	1 873 523	178 051-	8,7-			
EMDEN	40 253	30 699	27 196	547 559	422 148	125 411-	22,9-			
TANKERFAHRT	402 678	384 956	437 651	4 316 664	3 957 109	359 555-	8,3-			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	92 425	52 682	64 547	792 717	637 294	155 423-	19,6-			
HAMBURG	189 246	194 110	223 579	2 039 616	1 850 569	249 047-	11,9-			
BREMISCHE HAEFEN	8 281	15 865	14 897	157 952	161 309	3 357+	2,1+			

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITDES.  
1) EINSCHLUESSLICH FAEHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN  
FRUEHERES BUNDESGBEIT

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBEITETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
	EMPFANG						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	1 026 799	1 072 471	995 389	9 649 278	10 140 919	491 641+	5,1+
FREMDE FLAGGEN	7 374 438	7 677 989	7 502 813	70 255 217	74 690 709	4 435 492+	6,3+
BELGIEN	31 111	4 433	1 558	495 003	95 451	399 552-	80,7-
BRASILILIEN	73 140	4 439	6 538	589 917	279 314	310 603-	52,7-
DAENEMARK	364 085	391 217	352 876	2 725 509	3 232 585	507 076+	18,8+
FINNLAND	194 264	191 265	180 077	1 894 515	2 128 643	234 128+	12,4+
FRANKREICH	12 181	20 976	53 592	211 840	368 433	156 593+	73,9+
GRIECHENLAND	184 699	278 428	342 822	2 789 153	2 781 782	7 371-	0,3-
GROSSBRITANNIEN	541 919	429 337	488 259	4 877 082	4 478 562	398 520-	8,2-
INDIEN	2 191	3 682	3 715	169 907	280 186	110 279+	64,9+
ITALIEN	17 080	50 338	20 332	657 289	397 040	260 249-	39,6-
JAPAN	179 512	72 399	50 934	768 949	753 241	15 708-	2,1-
LIBERIA	483 645	729 782	540 350	6 980 805	6 830 334	150 471-	2,2-
NIEDERLANDE	176 258	170 284	167 051	1 633 730	1 546 356	87 374-	5,4-
NORWEGEN	652 239	928 921	730 180	7 591 790	9 456 983	1 865 193+	24,6+
PANAMA	466 682	331 799	393 733	3 157 860	3 283 322	125 462+	4,0+
POLEN	323 863	267 746	222 128	2 262 317	2 167 495	94 822-	4,2-
SCHWEDEN	538 877	521 054	477 344	5 342 500	5 390 863	48 363+	0,9+
SOWJETUNION	350 826	934 817	449 751	5 581 662	6 150 510	568 848+	10,2+
SPANIEN	5 919	19 975	206 334	401 588	409 621	8 033+	2,0+
VEREINIGTE STAATEN	31 945	49 220	57 837	600 093	719 731	119 638+	19,9+
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	46 535	27 719	74 345	439 754	534 587	94 833+	21,6+
UEBRIGE FLAGGEN	2 697 467	2 256 158	2 683 057	21 083 954	23 405 670	2 321 716+	11,0+
INSGESAMT	8 401 237	8 756 460	8 498 202	79 904 495	84 831 628	4 927 133+	6,2+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 404 099	2 481 573	2 674 641	23 862 355	24 089 746	227 391+	1,0+
	VERSAND						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1)	726 113	768 265	782 707	7 152 114	7 798 033	645 919+	9,0+
FREMDE FLAGGEN	3 152 694	2 869 791	3 152 305	28 908 753	28 950 385	41 632+	0,1+
BELGIEN	17 039	1 860	3 979	176 510	89 535	86 975-	49,3-
BRASILILIEN	14 540	4 484	6 679	165 964	61 412	104 552-	63,0-
DAENEMARK	332 257	314 973	315 893	2 968 297	3 000 026	31 729+	1,1+
FINNLAND	93 766	56 125	72 263	879 985	607 796	272 189-	30,9-
FRANKREICH	38 673	30 743	58 010	387 096	412 304	25 208+	6,5+
GRIECHENLAND	108 585	53 233	53 837	774 154	720 793	53 361-	6,9-
GROSSBRITANNIEN	142 436	130 688	104 474	1 306 936	1 198 918	108 018-	8,3-
INDIEN	37 037	94 076	89 341	385 593	612 155	226 562+	58,8+
ITALIEN	32 951	26 620	60 543	385 585	345 800	39 785-	10,3-
JAPAN	46 223	13 696	60 562	389 576	342 046	47 530-	12,2-
LIBERIA	102 445	123 553	74 993	1 102 021	1 126 031	24 010+	2,2+
NIEDERLANDE	123 702	125 391	151 246	1 108 493	1 091 192	17 301-	1,6-
NORWEGEN	188 757	110 256	197 094	1 783 133	1 805 730	22 597+	1,3+
PANAMA	200 363	201 049	284 304	1 778 478	2 181 401	402 923+	22,7+
POLEN	67 860	64 510	108 279	661 097	693 301	32 204+	4,9+
SCHWEDEN	287 146	253 026	242 740	2 552 401	2 430 141	122 260-	4,8-
SOWJETUNION	247 904	151 217	135 560	2 406 676	1 732 245	674 431-	28,0-
SPANIEN	10 081	11 738	3 467	72 187	64 794	7 393-	10,3-
VEREINIGTE STAATEN	138 202	68 335	88 555	804 931	815 745	10 814+	1,3+
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	29 550	30 574	72 525	345 576	509 080	163 504+	47,3+
UEBRIGE FLAGGEN	893 177	1 003 644	967 961	8 474 064	9 109 940	635 876+	7,5+
INSGESAMT	3 878 807	3 638 056	3 935 012	36 060 867	36 748 418	687 551+	1,9+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 567 592	1 513 464	1 563 394	14 565 108	15 014 047	448 939+	3,1+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES.

1) NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3.10.1990 (EINSCHL. DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE UNTER DER FLAGGE DER EHEM. DDR).

2) OHNE TAIWAN.

1 GESAMTUEBERSICHTEN  
FRUEHERES BUNDESGBIET

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS		OKTOBER	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991			
	TONNEN							
LUEBECK	1 084 504	1 016 873	999 940	10 211 560	9 459 488	752 072-	7,4-	
MASSENGUT	140 145	163 421	96 257	1 482 580	1 150 156	332 424-	22,4-	
SACK-/STUECKGUT	944 359	853 452	903 683	8 728 980	8 309 332	419 648-	4,8-	
KIEL	277 825	311 839	185 219	2 584 193	2 758 105	173 912+	6,7+	
MASSENGUT	58 881	67 699	86 798	710 651	831 009	120 358+	16,9+	
SACK-/STUECKGUT	218 944	244 140	98 421	1 873 542	1 927 096	53 554+	2,9+	
FLENSBURG	65 883	65 465	61 738	536 544	633 948	97 404+	18,2+	
MASSENGUT	63 854	63 214	55 328	525 501	602 725	77 224+	14,7+	
SACK-/STUECKGUT	2 029	2 251	6 410	11 043	31 223	20 180+	182,7+	
BRUNSBUETTEL	701 262	671 861	630 223	6 104 059	6 307 657	203 598+	3,3+	
MASSENGUT	697 670	670 344	629 728	6 025 409	6 293 635	268 226+	4,5+	
SACK-/STUECKGUT	3 592	1 517	495	78 650	14 022	64 628-	82,2-	
HAMBURG	4 738 212	4 731 298	4 973 774	46 059 690	50 158 203	4 098 513+	8,9+	
MASSENGUT	2 759 681	2 620 259	2 763 484	25 979 999	28 988 098	3 008 099+	11,6+	
SACK-/STUECKGUT	1 978 531	2 111 039	2 210 290	20 079 691	21 170 105	1 090 414+	5,4+	
BREMISCHE HAEFEN	2 611 772	2 228 970	2 237 247	22 886 911	22 956 199	69 288+	0,3+	
MASSENGUT	1 072 947	880 467	800 367	8 991 465	8 302 735	688 730-	7,7-	
SACK-/STUECKGUT	1 538 825	1 348 503	1 436 880	13 895 446	14 653 464	758 018+	5,5+	
BRAKE	291 575	275 556	374 011	3 734 754	3 377 226	357 528-	9,6-	
MASSENGUT	154 346	170 329	261 920	2 327 181	2 116 569	210 612-	9,1-	
SACK-/STUECKGUT	137 229	105 227	112 091	1 407 573	1 260 657	146 916-	10,4-	
NORDENHAM	184 339	307 787	165 632	1 955 600	2 067 365	111 765+	5,7+	
MASSENGUT	170 848	285 041	132 718	1 696 011	1 744 305	48 294+	2,8+	
SACK-/STUECKGUT	23 491	22 746	32 914	259 589	323 060	63 471+	24,5+	
WILHELMSHAVEN	1 539 490	1 701 372	1 767 139	13 327 579	14 798 252	1 470 673+	11,0+	
MASSENGUT	1 529 695	1 687 352	1 740 756	13 276 086	14 674 085	1 397 999+	10,5+	
SACK-/STUECKGUT	9 795	14 020	26 383	51 493	124 167	72 674+	141,1+	
EMDEN	110 624	328 045	133 103	1 495 283	1 759 388	264 105+	17,7+	
MASSENGUT	62 174	269 871	89 550	997 386	1 306 077	308 691+	31,0+	
SACK-/STUECKGUT	48 450	58 174	43 553	497 897	453 311	44 586-	9,0-	
PUTTGARDEN	473 305	493 730	479 348	4 178 257	4 623 478	445 221+	10,7+	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	473 305	493 730	479 348	4 178 257	4 623 478	445 221+	10,7+	
UEBRIGE HAEFEN	583 298	646 271	782 386	6 887 339	6 458 300	429 039-	6,2-	
MASSENGUT	454 209	521 595	636 369	5 523 746	5 105 825	417 921-	7,6-	
SACK-/STUECKGUT	129 089	124 676	146 017	1 363 593	1 352 475	11 118-	0,8-	

Deutschland

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Oktober 1990	September 1991	Oktober 1991	Januar - Oktober 1991			
				1990	1991	Januar - Oktober 1991 gegenüber 1990	
						absolut	%
<b>Schiffsverkehr insgesamt</b>							
Zahl der Schiffe .....	4 146	3 842	3 904	39 541	37 331	- 2 210	- 5,6
1 000 NRT .....	3 684	3 559	3 582	37 547	34 370	- 3 177	- 8,5
<b>darunter Handelsschiffe</b>							
Zahl der Schiffe .....	3 815	3 473	3 535	35 881	34 148	- 1 733	- 4,8
1 000 NRT .....	3 617	3 490	3 513	36 825	33 736	- 3 089	- 8,4
<b>Güterverkehr insgesamt (1 000 t) .....</b>	<b>5 327</b>	<b>5 052</b>	<b>5 163</b>	<b>50 359</b>	<b>48 331</b>	<b>- 2 028</b>	<b>- 4,0</b>
Richtung West-Ost ...	1 773	1 623	1 630	16 978	16 219	- 759	- 4,5
Richtung Ost-West ...	3 555	3 429	3 533	33 381	32 112	- 1 269	- 3,8

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup>

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1990		September 1991		Oktober 1991	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	1 064	5 435 378	1 071	5 653 830	1 062	5 683 808
Schiffe für Personenbeförderung .....	112	116 446	122	120 008	122	120 008
Trockenfrachtschiffe ....	858	4 872 791	857	5 115 484	848	5 145 435
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 2) .....	65	423 353	65	430 553	64	426 620
Andere Trockenfrachtschiffe .....	793	4 449 438	792	4 684 931	784	4 718 815
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	586	1 324 201	577	1 305 499	569	1 293 447
Kühlschiffe .....	13	103 208	13	105 957	13	105 957
Containerschiffe ....	161	2 512 329	167	2 685 498	167	2 731 434
Mehrzweck-Trockenfrachtschiffe .....	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport-schiffe .....	9	7 684	8	7 212	8	7 212
Massengutschiffe 3) .	21	434 799	24	513 547	24	513 547
Tankschiffe .....	94	446 141	92	418 338	92	418 365
dar. Mineralöltanker ....	21	145 308	23	144 658	23	144 658
Seefischereifahrzeuge ....	107	69 989	151	116 745	143	110 345
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	60	13 896	62	14 853	62	14 853
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 4) .....	363	220 689	430	243 028	438	247 179
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 594</b>	<b>5 739 951</b>	<b>1 714</b>	<b>6 028 456</b>	<b>1 705</b>	<b>6 056 185</b>

1) Einschl. der erfaßten Seeschiffe die in den neuen Ländern registriert sind.

2) Darunter 10 Eisenbahnfährschiffe mit 130 005 BRT.

3) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

4) Ohne Bundesmarine.

**FRUEHERES BUNDESGBIET**  
2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM OKTOBER 1991 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE

HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES FRUEH. BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT				
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	3 129	7 475	3 087	7 465	77	41	60	35	3 206	7 515	30 071	73 857
LUEBECK	344	2 268	340	2 266	45	23	35	18	389	2 290	3 780	22 416
PUTTGARDEN	1 578	4 129	1 578	4 129	-	-	-	-	1 578	4 129	14 397	37 113
KIEL	190	703	182	702	10	11	6	10	200	714	2 442	10 631
RENSBURG	28	15	24	14	-	-	-	-	28	15	314	165
FLENSBURG	47	18	25	14	6	3	6	3	53	21	979	342
UEBRIGE HAEFEN	942	343	938	341	16	4	13	4	958	347	8 159	3 189
NORDSEEHAEFEN	6 193	10 275	1 943	8 825	614	1 539	407	1 300	6 807	11 814	68 003	115 298
BRUNSBUETTEL	63	229	38	215	30	54	17	38	93	283	1 075	2 908
HAMBURG	872	4 185	857	4 167	236	718	178	661	1 108	4 903	10 905	48 426
CUXHAVEN	81	84	45	68	35	19	19	16	116	103	1 055	1 154
BREM. HAEFEN 1)	574	2 946	555	2 942	147	456	103	338	721	3 402	7 629	34 586
BREMEN STADT	253	801	243	799	105	289	77	229	358	1 090	3 896	10 739
BREMERHAVEN	321	2 145	312	2 144	42	167	26	109	363	2 312	3 733	23 847
BRAKE	35	155	35	155	46	124	18	98	81	280	827	2 431
NORDENHAM	33	100	28	95	11	14	6	11	44	113	493	1 411
WILHELMSHAVEN	52	829	46	823	16	38	13	35	68	868	766	6 680
EMDEN	193	127	32	63	29	78	20	68	222	205	2 141	2 231
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 673	704	202	188	30	4	1	1	1 703	708	16 125	5 752
NIEDERSACHSEN	2 617	915	105	108	34	34	32	34	2 651	950	26 987	9 719
INSGESAMT	9 322	17 749	5 030	16 290	691	1 580	467	1 335	10 013	19 329	X	X
JANUAR-OKT. 1991	90 355	173 615	47 374	158 490	7 719	15 540	4 996	13 121	X	X	98 074	189 155
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 982	7 376	2 962	7 371	210	143	160	96	3 192	7 519	29 916	73 665
LUEBECK	346	2 264	337	2 263	43	25	42	24	389	2 289	3 744	22 282
PUTTGARDEN	1 579	4 131	1 579	4 131	-	-	-	-	1 579	4 131	14 398	37 116
KIEL	126	639	124	639	68	79	54	43	194	719	2 393	10 530
RENSBURG	1	0	1	0	24	14	18	11	25	14	259	148
FLENSBURG	10	5	8	3	43	17	22	9	53	21	970	342
UEBRIGE HAEFEN	920	337	913	335	32	9	24	7	952	346	8 152	3 187
NORDSEEHAEFEN	5 927	8 306	1 711	6 874	867	3 311	568	2 798	6 794	11 617	67 894	115 067
BRUNSBUETTEL	47	62	28	55	50	219	19	105	97	281	1 101	2 810
HAMBURG	828	3 730	811	3 724	286	1 175	257	1 136	1 114	4 904	10 973	48 583
CUXHAVEN	94	76	42	56	22	26	16	20	116	101	1 045	1 149
BREM. HAEFEN 1)	525	2 595	514	2 586	205	751	154	658	730	3 347	7 629	34 551
BREMEN STADT	256	731	248	729	118	335	92	306	374	1 066	3 931	10 763
BREMERHAVEN	269	1 864	266	1 857	87	416	62	353	356	2 280	3 698	23 788
BRAKE	57	158	45	156	25	112	14	55	82	270	884	2 459
NORDENHAM	14	20	10	20	25	51	11	26	39	72	482	1 318
WILHELMSHAVEN	20	40	16	36	47	825	37	690	67	865	763	6 679
EMDEN	184	165	27	96	37	37	15	21	221	202	2 128	2 210
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 620	604	166	92	71	14	13	5	1 691	618	16 059	5 641
NIEDERSACHSEN	2 538	857	52	53	99	100	32	82	2 637	957	26 830	9 667
INSGESAMT	8 909	15 682	4 673	14 245	1 077	3 454	728	2 894	9 986	19 137	X	X
JANUAR-OKT. 1991	86 437	152 071	44 036	137 176	11 373	36 661	7 589	30 316	X	X	97 810	188 732

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM OKTOBER 1991 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE								INSGESAMT		JANUAR BIS OKTOBER 1991		
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG								
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES FRUEH. BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES FRUEH. BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
												ANKUNFT	
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
BUNDESREP.DEUTSCHL. 1)	6 128	5 095	1 853	3 851	236	187	91	107	6 364	5 282	61 715	50 533	
FREMDE FLAGGEN	3 030	11 832	3 013	11 816	436	1 298	357	1 133	3 466	13 129	34 607	129 833	
BELGIEN	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	36	387	
BRASILIEN	4	31	4	31	1	5	-	-	5	36	53	417	
DAENEMARK	1 096	2 915	1 096	2 915	36	11	28	9	1 132	2 927	10 582	26 736	
FINNLAND	70	239	70	239	8	20	7	19	78	259	959	3 286	
FRANKREICH	15	151	15	151	5	16	5	16	20	167	209	1 823	
GRIECHENLAND	18	199	18	199	6	32	6	32	24	231	234	2 250	
GROSSBRITANNIEN	60	510	52	510	16	12	13	10	76	522	640	5 389	
INDIEN	1	4	1	4	4	41	4	41	5	45	89	774	
ITALIEN	9	55	9	55	7	21	7	21	16	76	134	703	
JAPAN	11	167	11	167	2	18	2	18	13	185	126	1 731	
LIBERIA	34	381	34	381	12	82	10	58	46	463	546	5 749	
NIEDERLANDE	83	232	81	230	33	56	26	49	116	287	1 212	2 665	
NORWEGEN	146	590	146	590	29	108	25	95	175	698	2 085	9 794	
PANAMA	568	605	568	605	30	193	25	167	598	798	5 854	7 237	
POLEN	39	296	39	296	18	58	17	58	57	354	500	2 928	
SCHWEDEN	245	2 018	245	2 018	13	13	9	8	258	2 031	2 800	19 681	
SOWJETUNION	139	447	139	447	38	76	35	72	177	523	1 845	6 296	
SPANIEN	6	102	6	102	2	2	2	2	8	103	82	277	
VER. STAATEN	19	410	19	410	3	21	3	21	22	432	211	4 380	
VOLKSREP. CHINA 2)	13	102	13	102	1	12	1	12	14	114	145	1 157	
UEBRIGE FLAGGEN	453	2 378	446	2 364	171	500	131	425	624	2 878	6 265	25 173	
INSGESAMT	9 158	16 927	4 866	15 467	672	1 485	448	1 240	9 830	18 412	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	7 429	9 312	3 144	7 867	349	343	182	249	7 778	9 655	75 049	91 477	
JANUAR-OKT. 1991	88 818	165 828	45 837	150 703	7 504	14 539	4 781	12 120	X	X	96 322	180 367	
												ABGANG	
BUNDESREP.DEUTSCHL. 1)	5 993	5 019	1 768	3 596	360	266	149	167	6 353	5 286	61 655	50 595	
FREMDE FLAGGEN	2 755	9 742	2 744	9 728	696	3 150	558	2 689	3 451	12 892	34 561	130 642	
BELGIEN	2	1	2	1	-	-	-	-	2	1	37	389	
BRASILIEN	4	31	4	31	-	-	-	-	4	31	54	440	
DAENEMARK	1 083	2 871	1 083	2 871	54	68	46	56	1 137	2 938	10 564	26 733	
FINNLAND	47	196	47	196	28	61	17	25	75	256	929	3 259	
FRANKREICH	14	108	14	108	4	32	4	32	18	140	203	1 705	
GRIECHENLAND	10	60	9	59	14	187	13	176	24	247	233	2 298	
GROSSBRITANNIEN	39	300	39	300	36	213	23	204	75	512	650	5 374	
INDIEN	7	58	7	58	-	-	-	-	7	58	92	804	
ITALIEN	13	59	12	58	2	2	2	2	15	61	118	649	
JAPAN	8	139	8	139	5	48	5	48	13	187	127	1 733	
LIBERIA	34	237	34	237	14	229	14	229	48	466	560	5 827	
NIEDERLANDE	67	206	63	204	55	78	42	68	122	284	1 196	2 687	
NORWEGEN	104	331	104	331	67	330	59	307	171	661	2 045	9 704	
PANAMA	558	625	558	625	30	182	25	171	588	808	5 846	7 420	
POLEN	37	227	37	227	18	78	16	58	55	305	502	2 901	
SCHWEDEN	208	1 879	208	1 879	46	104	38	96	254	1 983	2 778	19 602	
SOWJETUNION	85	286	84	280	100	231	86	206	185	517	1 865	6 201	
SPANIEN	1	1	1	1	6	102	4	59	7	102	82	277	
VER. STAATEN	21	412	21	412	1	19	1	19	22	432	213	4 410	
VOLKSREP. CHINA 2)	13	101	13	101	4	38	3	13	17	139	150	1 196	
UEBRIGE FLAGGEN	400	1 614	396	1 610	212	1 149	159	919	612	2 763	6 317	27 033	
INSGESAMT	8 748	14 761	4 512	13 324	1 056	3 416	707	2 856	9 804	18 178	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	7 234	8 678	3 003	7 250	539	961	287	773	7 773	9 639	74 938	91 414	
JANUAR-OKT. 1991	84 998	144 985	42 597	130 090	11 218	36 252	7 434	29 907	X	X	96 216	181 238	

1) NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3.10.1990.

2) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM OKTOBER 1991 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN							JAN. BIS		
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT	OKT.	1991
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.	MIT DEN NEUEN LAENDERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	HAEFEN			
	ZUSAMMEN									
EMPFANG										
OSTSEEHAEFEN	25 500	1 739	32 233	1 044 256	1 044 256	-	1 101 989	11 004 182		
LUEBECK	6 294	-	8 861	578 127	578 127	-	593 282	5 712 298		
PUTTGARDEN	-	-	-	247 762	247 762	-	247 762	2 304 614		
KIEL	3 413	-	8 003	141 223	141 223	-	152 639	1 953 851		
RENSBURG	2 517	-	1 892	31 455	31 455	-	35 864	366 997		
FLensburg	11 098	1 201	1 500	37 200	37 200	-	49 798	520 340		
UEBRIGE HAEFEN	2 178	538	11 977	8 489	8 489	-	22 644	146 082		
NORDSEEHAEFEN	146 054	1 686	22 425	7 453 946	4 036 935	3 417 011	7 622 425	76 005 515		
BRUNSBUETTEL	48 527	-	3 258	447 317	420 327	26 990	499 102	5 112 396		
HAMBURG	19 887	-	4 817	3 045 348	1 693 764	1 351 584	3 070 052	33 066 347		
CUXHAVEN	100	-	-	64 332	64 332	-	64 432	492 736		
BREMISCHE HAEFEN	13 128	-	4 482	1 375 024	661 808	713 216	1 392 634	14 633 528		
BREMEN STADT BREMERHAVEN	8 321	-	1 344	749 465	512 496	236 969	759 130	7 707 764		
	4 807	-	3 138	625 559	149 312	476 247	633 504	6 925 764		
BRAKE	-	-	-	175 958	26 483	149 475	175 958	2 120 736		
NORDENHAM	11 796	-	3 007	127 594	79 355	48 239	142 397	1 479 920		
WILHELMSHAVEN	4 468	-	-	1 711 231	835 917	875 314	1 715 699	14 318 031		
EMDEN	73	-	80	64 965	64 920	45	65 118	1 219 313		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 134	-	926	214 053	93 887	120 166	245 113	748 380		
NIEDERSACHSEN	17 941	1 686	5 855	228 124	96 142	131 982	251 920	2 814 128		
INSGESAMT	171 554	3 425	54 658	8 498 202	5 081 191	3 417 011	8 724 414	X		
JANUAR-OKTOBER 1991	1 654 059	28 318	524 010	84 831 628	52 488 071	32 343 557	X	87 009 697		
VERSAND										
OSTSEEHAEFEN	12 695	-	1 886	681 203	680 045	1 158	695 784	7 296 118		
LUEBECK	4 334	-	-	402 324	401 166	1 158	406 658	3 747 190		
PUTTGARDEN	-	-	-	231 586	231 586	-	231 586	2 318 864		
KIEL	1 210	-	1 113	30 257	30 257	-	32 580	804 254		
RENSBURG	-	-	-	1 590	1 590	-	1 590	16 125		
FLensburg	2 528	-	773	8 639	8 639	-	11 940	113 608		
UEBRIGE HAEFEN	4 623	-	-	6 807	6 807	-	11 430	296 077		
NORDSEEHAEFEN	101 619	627	14 134	3 253 809	1 329 196	1 924 613	3 369 562	31 051 794		
BRUNSBUETTEL	18 724	-	3 760	108 637	88 637	20 000	131 121	1 195 261		
HAMBURG	16 115	-	10 374	1 877 233	659 173	1 218 060	1 903 722	17 091 856		
CUXHAVEN	2 963	-	-	26 049	26 049	-	29 012	197 202		
BREMISCHE HAEFEN	10 268	-	-	834 345	277 141	557 204	844 613	8 322 671		
BREMEN STADT BREMERHAVEN	8 407	-	-	385 103	211 430	173 673	393 510	3 933 504		
	1 861	-	-	449 242	65 711	383 531	451 103	4 389 167		
BRAKE	6 405	-	-	191 648	102 198	89 450	198 053	1 256 490		
NORDENHAM	2 269	-	-	20 966	9 370	11 596	23 235	587 445		
WILHELMSHAVEN	-	-	-	51 440	43 820	7 620	51 440	480 221		
EMDEN	14 646	-	-	53 339	35 091	18 248	67 985	540 075		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 363	627	-	2 936	2 936	-	21 299	261 270		
NIEDERSACHSEN	11 866	-	-	87 216	84 781	2 435	99 082	1 119 303		
INSGESAMT	114 314	627	16 020	3 935 012	2 009 241	1 925 771	4 065 346	X		
JANUAR-OKTOBER 1991	1 378 934	9 092	220 560	36 748 418	19 316 678	17 431 740	X	38 347 912		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES ,

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM OKTOBER 1991 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS	
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.	MIT DEN NEUEN LAENDERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	OKT. 1991
				HAEFEN				
				EMPFANG				
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	161 789	3 425	38 898	995 389	829 518	165 871	1 196 076	11 976 129
FREMDE FLAGGEN	9 765	-	15 760	7 502 813	4 251 673	3 251 140	7 528 338	75 033 568
BELGIEN	-	-	-	1 558	1 558	-	1 558	95 451
BRASILIEN	-	-	-	6 538	36	6 502	6 538	279 319
CHINA 3)	-	-	-	74 345	-	74 345	74 345	534 587
DAENEMARK	-	-	-	352 876	285 672	67 204	352 876	3 246 324
FINNLAND	-	-	-	180 077	180 077	-	180 077	2 128 643
FRANKREICH	-	-	-	53 592	39 857	13 735	53 592	368 433
GRIECHENLAND	-	-	-	342 822	75 953	266 869	342 822	2 783 289
GROSSBRITANNIEN	25	-	-	488 258	297 987	190 272	488 284	4 497 297
INDIEN	-	-	-	3 715	62	3 653	3 715	280 191
ITALIEN	-	-	-	20 332	13 702	6 630	20 332	397 252
JAPAN	-	-	-	50 934	601	50 333	50 934	753 241
LIBERIA	-	-	-	540 350	126 157	414 193	540 350	6 830 356
NIEDERLANDE	300	-	-	167 051	129 780	37 271	167 051	1 569 958
NORWEGEN	-	-	-	730 180	493 098	237 082	730 180	9 473 004
PANAMA	-	-	-	393 733	136 189	257 544	393 733	3 294 305
POLEN	-	-	-	222 128	117 924	104 204	222 128	2 170 518
SCHWEDEN	-	-	-	477 344	442 568	34 776	480 027	5 410 240
SOWJETUNION	-	-	2 683	449 751	390 219	59 532	449 751	6 176 008
SPANIEN	-	-	-	206 334	15 392	190 942	206 334	410 800
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	57 837	3 815	54 022	57 837	719 731
UEBRIGE FLAGGEN	9 440	-	13 077	2 683 057	1 501 026	1 182 031	2 705 574	23 614 621
INSGESAMT	171 554	3 425	54 658	8 498 202	5 081 191	3 417 011	8 724 414	X
DAR. EG-LAENDER	162 122	3 425	38 898	2 674 641	1 729 503	945 138	2 875 661	25 983 938
JANUAR-OKTOBER 1991	1 654 059	28 318	524 010	84 831 628	52 488 071	32 343 557	X	87 009 697
VERSAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	98 223	-	12 525	782 707	568 107	214 600	893 455	9 137 664
FREMDE FLAGGEN	16 091	627	3 435	3 152 305	1 441 134	1 711 171	3 171 891	29 210 248
BELGIEN	-	-	-	3 979	3 979	-	3 979	89 535
BRASILIEN	-	-	-	6 673	-	6 679	6 679	61 412
CHINA 3)	-	-	-	72 525	104	72 421	72 525	509 085
DAENEMARK	-	-	504	315 893	197 582	118 311	316 397	3 005 618
FINNLAND	-	-	-	72 263	72 263	-	72 263	607 837
FRANKREICH	179	-	-	58 010	37 060	20 950	58 189	412 925
GRIECHENLAND	1	-	-	53 837	12 851	40 986	53 838	720 794
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	104 474	21 994	82 480	104 474	1 209 307
INDIEN	-	-	-	89 341	-	89 341	89 341	612 155
ITALIEN	3 386	-	-	60 543	50 034	10 509	63 929	349 186
JAPAN	-	-	-	60 562	88	60 474	60 562	342 141
LIBERIA	-	-	-	74 993	14 434	60 559	74 993	1 126 031
NIEDERLANDE	3 854	627	-	151 246	99 574	51 672	155 100	1 111 654
NORWEGEN	-	-	-	197 094	139 220	57 874	197 094	1 820 782
PANAMA	-	-	53	284 304	73 902	210 402	284 357	2 184 692
POLEN	20	-	-	108 279	44 693	63 586	108 299	695 672
SCHWEDEN	898	-	-	242 740	224 240	18 500	243 638	2 438 395
SOWJETUNION	7	-	-	135 560	76 418	59 142	135 567	1 812 940
SPANIEN	-	-	-	3 467	3 467	-	3 467	64 794
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	88 555	3 401	85 154	88 555	815 745
UEBRIGE FLAGGEN	7 746	-	2 938	967 961	365 830	602 131	978 645	9 219 548
INSGESAMT	114 314	627	16 020	3 935 012	2 009 241	1 925 771	4 065 346	X
DAR. EG-LAENDER	105 643	627	13 029	1 563 394	1 015 146	548 248	1 682 066	16 394 129
JANUAR-OKTOBER 1991	1 378 934	9 092	220 560	36 748 418	19 316 678	17 431 740	X	38 347 912

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

2) NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3.10.1990.

3) OHNE TAIWAN.



FRUEHERES BUNDESGBEIT

6 VERKEHR DER ALTEN BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR DES INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	FRUEHEREN BUNDESGBE. DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DEN NEUEN LAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		OKTOBER 1991		INSGESAMT		JANUAR OKTOBER 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 095	29 809	80 066	5 646	36 417	792 776	1 705 626	852 326	1 846 204	8 778 575	16 864 958		
HAMBURG	-	13 378	19 887	10 374	4 817	1 877 233	3 045 348	1 900 985	3 070 052	17 078 615	33 066 347		
NIEDERSACHSEN	13 353	80 028	21 025	-	8 942	430 658	2 372 204	524 039	2 415 524	4 445 140	22 444 864		
BREMEN	-	9 562	13 128	-	4 482	834 345	1 375 024	843 907	1 392 634	8 309 581	14 633 528		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	-	1 956	627	.	.	.	.	1 956	627	20 218	9 092		
FRUEH. BUNDESGBEIT	X												
	37 448	134 733	134 733	16 020	54 658	3 935 012	8 498 202	4 123 213	8 725 041	38 632 129	87 018 789		

7 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN \*)

TONNEN

NR. SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES		VERKEHR MIT DEN NEUEN LAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		OKTOBER 1991		INSGESAMT		JANUAR OKTOBER 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLENSBURG/OSTSEE	1 830	11 098	773	3 368	8 639	38 708	11 242	53 174	136 186	543 663		
013	HUSUM/NORDSEE	18 593	20 010	-	497	2 936	17 365	21 529	37 872	223 707	363 937		
014	ITZEHOE	22 768	58 651	3 760	3 687	108 637	644 005	135 165	706 343	1 247 501	5 496 839		
015	KIEL	1 291	3 413	1 113	8 003	30 257	141 223	32 661	152 639	807 907	1 953 851		
016	NEUMUENSTER	300	2 517	-	1 892	1 590	32 368	1 890	36 777	73 722	380 904		
017	EUTIN	4 796	2 178	-	10 109	238 393	253 830	243 189	266 117	2 542 393	2 413 466		
018	LUEBECK	4 326	6 294	-	8 861	402 324	578 127	406 850	593 282	3 747 159	5 712 298		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	53 904	104 161	5 646	36 417	792 776	1 705 626	852 326	1 846 204	8 778 575	16 864 958		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	13 378	19 887	10 374	4 817	1 877 233	3 045 348	1 900 985	3 070 052	17 078 615	33 066 347		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	2 508	354	-	-	104 492	235 326	107 000	235 680	1 050 456	2 381 629		
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 673	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	2 508	354	-	-	104 492	235 326	107 000	235 680	1 052 129	2 381 629		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	77 348	12 896	-	980	53 883	73 902	131 231	87 778	909 981	1 643 662		
042	OLDENBURG	12 056	21 128	-	7 962	272 283	2 043 135	284 339	2 072 225	2 457 514	18 234 620		
043	OSNABRUECK	268	-	-	-	-	-	268	-	2 302	-		
044	EMSLAND	-	-	-	-	-	19 841	-	19 841	19 089	184 953		
	ZUSAMMEN	89 672	34 024	-	8 942	326 166	2 136 878	415 838	2 179 844	3 388 886	20 063 235		
05	NIEDERSACHS. SUEDE-OST												
051	BRAUNSCHWEIG	1 201	-	-	-	-	-	1 201	-	4 125	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1 201	-	-	-	-	-	1 201	-	4 125	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	9 448	8 321	-	1 344	385 103	749 465	394 551	759 130	3 944 201	7 707 764		
062	BREMERHAVEN	114	4 807	-	3 138	449 242	625 559	449 356	633 504	4 365 380	6 925 764		
	ZUSAMMEN	9 562	13 128	-	4 482	834 345	1 375 024	843 907	1 392 634	8 309 581	14 633 528		
	UEBRIGE VB	1 956	627	.	.	.	.	1 956	627	20 218	9 092		
	INSGESAMT	172 181	172 181	16 020	54 658	3 935 012	8 498 202	4 123 213	8 725 041	38 632 129	87 018 789		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES.

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM OKTOBER 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.1 EMPFANG

NR. DER SY-STE-MATI-K	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB. AUS HAEFEN DER NEUEN LAENDER			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO-PAEISCHEN HAEFEN	AUSSEREURO-PAEISCHEN1)	INSGESAMT	OKT. 1991
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	10 065	-	11 691	464 082	194 662	269 420	485 838	4 985 124
00	LEBENDE TIERE	315	-	-	369	369	-	684	4 297
01	GETREIDE	9 223	-	11 691	43 917	30 722	13 195	64 831	913 694
02	KARTOFFELN	-	-	-	303	303	-	303	8 663
03	FRUECHTE, GEMUESE	114	-	-	148 974	9 051	139 923	149 088	1 619 873
04	TEXTILE, ROHSTOFFE	-	-	-	35 160	3 413	31 747	35 160	422 719
05	HOLZ UND KORK	375	-	-	197 878	144 576	53 302	198 253	1 627 590
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	9 459
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	38	-	-	37 481	6 228	31 253	37 519	378 829
	AND. NAHRUNGSMITTEL	28 009	1 201	1 289	853 556	255 145	598 411	882 854	9 408 943
11	ZUCKER	-	-	-	13 317	12 608	709	13 317	159 716
12	GETRAENKE	289	-	-	24 083	19 147	4 936	24 372	234 479
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	1 040	-	-	115 720	6 335	109 385	116 760	1 339 870
14	FLEISCH, EIER, MILCH	416	-	-	82 639	50 919	31 780	83 115	798 100
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	36	-	-	116 885	60 442	56 443	116 921	1 044 761
17	FUTTERMITTEL	19 691	1 201	-	375 697	73 184	302 513	395 388	3 955 927
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	6 537	-	1 289	125 155	32 510	92 645	132 981	1 876 090
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	20 655	-	-	751 271	155 542	595 729	771 926	4 475 405
21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	20 530	-	-	695 082	120 631	574 451	715 612	4 254 803
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	120	-	-	3 305	3 270	35	3 425	46 930
23	KOKS	5	-	-	52 884	31 641	21 243	52 889	173 672
	MINERALOELERZGN. U. AE.	76 489	-	22 644	3 168 264	2 345 459	822 805	3 267 397	31 863 689
31	ROHES ERDOEL	50 840	-	-	2 038 203	1 361 588	676 615	2 089 043	19 741 915
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	25 563	-	22 294	1 046 073	927 441	118 632	1 093 930	11 228 530
33	NATUR-, RAFFINIEREGAS	35	-	-	46 107	33 590	12 517	46 142	353 742
34	MINERALOELERZGN. ANG.	51	-	350	37 881	22 840	15 041	38 282	539 502
	ERZE, METALLABFAELLE	115	-	1 245	726 776	227 461	499 315	728 136	10 038 339
41	EISENERZE	-	-	-	557 411	179 507	377 904	557 411	7 706 455
45	NE-METALLERZE	-	-	-	161 207	39 871	121 336	161 207	2 241 698
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	115	-	1 245	8 158	8 083	75	9 518	90 216
	EISEN, NE-METALLE	670	538	-	201 028	182 615	18 413	201 698	2 194 668
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	50 432	50 221	211	50 432	545 363
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	26 804	26 556	248	26 804	209 102
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	662	538	-	38 095	35 845	2 250	38 757	352 462
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	35 911	35 273	638	35 911	473 378
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	3	-	-	11 941	10 382	1 559	11 944	95 753
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	5	-	-	37 845	24 338	13 507	37 850	518 610
	STEINE U. ERDEN	19 338	1 686	650	478 275	462 340	15 935	498 263	4 681 158
61	SAND, KIES, BIMS, TON	12 152	1 143	650	34 124	30 472	3 652	46 926	431 662
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	19 931	19 910	21	19 931	197 310
63	AND. STEINE U. ERDEN	4 686	543	-	380 642	373 179	7 463	385 328	3 395 584
64	ZEMENT, KALK	443	-	-	30 673	30 575	98	31 116	472 493
65	GIPS	-	-	-	78	63	15	78	1 158
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 057	-	-	12 827	8 141	4 686	14 884	182 951
	DUENGEMITTEL	1 349	-	16 759	69 102	68 897	205	87 210	987 739
71	NAT. DUENGEMITTEL	18	-	753	2 042	2 012	30	2 813	82 953
72	CHEM. DUENGEMITTEL	1 331	-	16 006	67 060	66 885	175	84 397	904 786
	CHEM. ERZEUGNISSE	156	-	-	488 711	345 945	142 766	488 867	4 736 139
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	-	126 089	107 113	18 976	126 089	1 211 362
82	ALUMINIUMOKYD	-	-	-	107	48	59	107	1 278
83	BENZOL, TEER U. AE.	156	-	-	11 418	5 318	6 100	11 574	69 708
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	250 244	162 541	87 703	250 244	2 447 821
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	100 853	70 925	29 928	100 853	1 006 970
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	180	-	380	962 031	555 646	406 385	962 591	10 029 738
91	FAHRZEUGE	53	-	-	121 478	55 245	66 233	121 531	1 207 166
92	LANDMASCHINEN	10	-	-	2 246	930	1 316	2 256	29 659
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	36	-	-	119 874	35 488	84 386	119 910	1 270 175
94	EBM-WAREN U. A.	-	-	380	35 766	9 237	26 529	36 146	356 294
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	7	-	-	18 893	8 632	10 261	18 900	183 564
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	28	-	-	90 128	6 802	83 326	90 156	913 355
97	SONSTIGE WAREN ANG.	46	-	-	573 646	439 312	134 334	573 692	6 069 535
	BES. TRANSPORTGUETER	14 528	-	-	335 106	287 479	47 627	349 634	3 608 755
	INSGESAMT	171 554	3 425	54 658	8 498 202	5 081 191	3 417 011	8 724 414	X
	JANUAR-OKTOBER 1991	1 654 059	28 318	524 010	84 831 628	52 488 071	32 343 557	X	87 009 697

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLUESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM OKTOBER 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNER.DES FRUEHEREN BUNDESGB. NACH HAEFEN DER NEUEN LAENDER			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- AUSSEEREURO- PAEISCHEN PAEISCHEN1)		INSGESAMT	OKT.	1991
					HAEFEN				
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	7 472	-	-	330 270	179 154	151 116	337 742	3 220 375
00	LEBENDE TIERE	198	-	-	4 822	115	4 707	5 020	45 685
01	GETREIDE	7 189	-	-	151 306	24 646	126 660	158 495	1 579 688
02	KARTOFFELN	-	-	-	6 064	6 054	10	6 064	50 391
03	FRUECHTE,GEMUESE	-	-	-	70 220	64 599	5 621	70 220	668 633
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	10 966	4 906	6 060	10 966	116 022
05	HOLZ UND KORK	41	-	-	66 118	65 082	1 036	66 159	580 080
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	612
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	44	-	-	20 774	13 752	7 022	20 818	179 264
	AND.NAHRUNGSMITTEL	24 378	627	1 886	533 106	271 413	261 693	559 370	5 426 317
11	ZUCKER	-	-	-	67 064	30 776	36 288	67 064	626 250
12	GETRAENKE	324	-	-	56 686	22 960	33 726	57 010	608 230
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	120	-	-	45 499	27 777	17 722	45 619	381 298
14	FLEISCH,EIER,MILCH	325	-	-	125 511	24 761	100 750	125 836	1 037 113
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	3	-	-	71 071	29 256	41 815	71 074	756 486
17	FUTTERMITTEL	17 491	-	1 886	127 500	118 874	8 626	146 877	1 450 886
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	6 115	627	-	39 775	17 009	22 766	45 890	566 054
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	13 373	-	2 670	13 355	11 865	1 490	29 398	410 398
21	STEINKOEHLE,-BRIKETS	13 224	-	2 670	9 640	9 578	62	25 534	216 828
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	144	-	-	3 596	2 200	1 396	3 740	30 961
23	KOKS	5	-	-	119	87	32	124	162 609
	MINERALOELERZGN.U.AE.	31 084	-	8 264	238 445	200 565	37 880	277 793	2 364 809
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	264	257	7	264	286 104
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	27 513	-	8 264	207 820	181 231	26 589	243 597	1 731 591
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	22	-	-	6	6	-	29	6 918
34	MINERALOELERZGN.ANG.	3 549	-	-	30 355	19 071	11 284	33 904	340 196
	ERZE,METALLABFAELLE	-	-	-	80 549	56 646	23 903	80 549	926 399
41	EISENERZE	-	-	-	52	7	45	52	1 573
45	NE-METALLERZE	-	-	-	26 853	23 942	2 911	26 853	156 808
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	53 644	32 697	20 947	53 644	768 018
	EISEN,NE-METALLE	919	-	-	451 108	202 665	248 443	452 027	4 698 698
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	32 293	13 308	18 985	32 293	233 268
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	11 693	4 110	7 583	11 693	212 260
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	919	-	-	87 137	31 829	55 308	88 056	715 791
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	193 673	94 038	99 635	193 673	2 162 569
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	-	-	-	90 477	47 609	42 868	90 477	1 082 508
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	35 835	11 771	24 064	35 835	292 302
	STEINE U.ERDEN	19 020	-	-	211 130	148 622	62 508	230 150	1 655 673
61	SAND,KIES,BIMS,TON	12 093	-	-	12 310	11 671	639	24 403	271 153
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	98 037	92 541	5 496	98 037	451 887
63	AND.STEINE U.ERDEN	2 181	-	-	19 560	7 617	11 943	21 741	219 054
64	ZEMENT,KALK	1 063	-	-	11 011	4 352	6 659	12 074	97 267
65	GIPS	-	-	-	21 832	20 952	880	21 832	132 643
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	3 683	-	-	48 380	11 489	36 891	52 063	483 669
	DUENGEMITTEL	1 300	-	3 200	324 318	90 662	233 656	328 818	2 599 835
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	29 252	13 252	16 000	29 252	78 291
72	CHEM.DUENGEMITTEL	1 300	-	3 200	295 066	77 410	217 656	299 566	2 521 544
	CHEM.ERZEUGNISSE	2 220	-	-	610 719	344 263	266 456	612 939	6 253 653
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	-	-	-	309 295	207 871	101 424	309 295	3 454 669
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	3 768	1 010	2 758	3 768	39 494
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	14 197	8 721	5 476	14 197	186 768
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	2 220	-	-	28 297	10 068	18 229	30 517	315 937
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	-	-	-	255 162	116 593	138 569	255 162	2 256 785
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	211	-	-	781 995	247 200	534 795	782 206	7 201 762
91	FAHRZEUGE	13	-	-	184 821	58 635	126 186	184 834	1 540 581
92	LANDMASCHINEN	10	-	-	6 310	1 500	4 810	6 320	68 251
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	53	-	-	202 417	43 852	158 565	202 470	1 934 931
94	EBM-WAREN U.A.	-	-	-	40 487	14 796	25 691	40 487	452 192
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	49	-	-	35 710	16 993	18 717	35 759	337 472
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	24	-	-	34 871	20 413	14 458	34 895	334 679
97	SONSTIGE WAREN ANG.	62	-	-	277 379	91 011	186 368	277 441	2 533 656
	BES.TRANSPORTGUETER	14 337	-	-	360 017	256 186	103 831	374 354	3 589 993
	INSGESAMT	114 314	627	16 020	3 935 012	2 009 241	1 925 771	4 065 346	X
	JANUAR-OKTOBER 1991	1 378 934	9 092	220 560	36 748 418	19 316 678	17 431 740	X	38 347 912

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	TEU	%	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	165 183	121 564	x	x	43 619	26,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	64 265	58 764	x	x	5 501	8,6
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	251 462	176 650	x	x	74 812	29,8
	KUEHL-CONTAINER 20-40	13 834	13 572	x	x	262	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	7 056	3 240	x	x	3 816	54,1
	ZUSAMMEN	501 800	373 790	3 662 030	14,1	128 010	25,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	56 123	40 195	x	x	15 928	28,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 846	8 492	x	x	9 354	52,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	247	160	x	x	87	35,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6	1	x	x	5	83,3
	ZUSAMMEN	74 222	48 848	597 981	13,4	25 374	34,2
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	101 159	87 657	x	x	13 502	13,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	15	x	x	2	9,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	228 838	209 836	x	x	19 002	8,3
	KUEHL-CONTAINER 20-40	18 001	17 783	x	x	218	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	341	203	x	x	138	40,5
	ZUSAMMEN	348 356	315 494	2 882 559	14,2	32 862	9,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	30 264	25 595	x	x	4 669	15,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	6	x	x	2	20,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	180 712	168 186	x	x	12 526	6,9
	KUEHL-CONTAINER 20-40	12 688	12 526	x	x	162	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	263	133	x	x	130	49,4
	ZUSAMMEN	223 935	206 446	1 572 106	13,5	17 489	7,8
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 715	15 231	x	x	484	3,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	24 832	23 484	x	x	1 348	5,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	2 275	2 275	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	63	62	x	x	1	1,6
	ZUSAMMEN	42 894	41 061	435 128	15,4	1 833	4,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	262 604	250 935	x	x	11 669	4,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	330 996	307 082	x	x	23 914	7,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	1 067	1 031	x	x	36	3,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	72	14	x	x	58	80,6
	ZUSAMMEN	594 739	559 062	3 811 105	9,4	35 677	6,0
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 263	12 489	x	x	3 774	23,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 880	1 140	x	x	1 740	60,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	64	64	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	19 207	13 693	191 871	14,6	5 514	28,7
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-	x	x	16	100,0
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	601 356	512 850	x	x	88 506	14,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	64 281	58 779	x	x	5 502	8,6
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	832 038	703 200	x	x	128 838	15,5
	KUEHL-CONTAINER 20-40	33 213	32 610	x	x	603	1,8
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	7 475	3 458	x	x	4 017	53,7
	INSGESAMT	1 538 363	1 310 897	11 145 815	12,0	227 466	14,8

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	TONNEN	TEU	%
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	159 670	121 140	X	X	38 530	24,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	59 070	55 628	X	X	3 443	5,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	205 030	152 508	X	X	52 522	25,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	8 986	8 544	X	X	442	4,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6 678	6 116	X	X	562	8,4
ZUSAMMEN	439 434	343 936	2 882 163	11,8	95 499	21,7	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	65 930	61 812	X	X	4 118	6,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	23 112	22 686	X	X	426	1,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	257	253	X	X	4	1,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	19	19	X	X	-	-
ZUSAMMEN	89 318	84 770	918 600	12,5	4 548	5,1	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	116 684	99 091	X	X	17 593	15,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	41	33	X	X	8	18,5
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	304 362	256 036	X	X	48 326	15,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	21 334	21 068	X	X	266	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	577	478	X	X	99	17,2
ZUSAMMEN	442 998	376 706	3 300 972	13,8	66 292	15,0	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	44 245	39 270	X	X	4 975	11,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	33	32	X	X	2	4,5
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	234 652	195 042	X	X	39 610	16,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	18 291	18 065	X	X	226	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	525	433	X	X	92	17,5
ZUSAMMEN	297 746	252 842	2 033 173	13,9	44 905	15,1	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 828	13 987	X	X	1 841	11,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	X	X	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	28 680	25 822	X	X	2 858	10,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 559	1 529	X	X	30	1,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	27	20	X	X	7	25,9
ZUSAMMEN	46 102	41 360	415 268	15,0	4 742	10,3	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	223 882	193 240	X	X	30 642	13,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	-	X	X	9	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	302 258	249 154	X	X	53 104	17,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	3 243	3 017	X	X	232	7,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	157	141	X	X	16	10,2
ZUSAMMEN	529 555	445 552	4 928 087	15,4	84 003	15,9	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 780	23 153	X	X	2 627	10,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 254	6 246	X	X	1 008	13,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	33 034	29 399	319 595	12,2	3 635	11,0	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	X	X	153	63,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	X	X	554	82,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	592 188	498 525	X	X	93 663	15,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	59 120	55 661	X	X	3 459	5,9
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	842 690	686 750	X	X	155 940	18,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	33 826	32 882	X	X	944	2,8
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	7 431	6 754	X	X	677	9,1
INSGESAMT	1 535 255	1 280 572	12 350 185	13,7	254 683	16,6	

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBEITES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

## EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	BELADENE CONTAINER		DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN	LEERE CONTAINER ANTEIL AN CONTAINERN %	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG			ZUSAMMEN TEU
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	113 802	85 184		x	28 618	25,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	-		x	8	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	135 398	103 620		x	31 778	23,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	8	8		x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	249 216	188 812	2 252 111	16,4	60 404	24,2
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	43 481	30 207		x	13 274	30,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 600	4 980		x	7 620	60,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	56 081	35 187	448 693	13,7	20 894	37,3
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	45 068	40 999		x	4 069	9,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	44 930	39 952		x	4 978	11,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	89 998	80 951	912 547	15,0	9 047	10,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 764	3 334		x	430	11,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	18 974	18 038		x	936	4,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	22 738	21 372	174 826	14,2	1 366	6,0
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 328	9 192		x	136	1,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 790	12 280		x	510	4,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	22 118	21 472	234 443	15,3	646	2,9
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	232 417	221 726		x	10 691	4,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	281 978	260 762		x	21 216	7,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	514 395	482 488	3 309 957	9,4	31 907	6,2
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 897	12 266		x	3 631	22,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 812	1 120		x	1 692	60,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	18 709	13 386	187 113	14,6	5 323	28,5
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10		x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-		x	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	450 689	390 392		x	60 297	13,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	-		x	8	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	477 734	410 434		x	67 300	14,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	8	8		x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-		-	-	-
	INSGESAMT	928 439	800 834	7 110 630	11,9	127 605	13,7

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	TONNEN	TEU	%
				DARUNTER HAMBURG			
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	120 785	89 787	X	X	30 998	25,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	114 956	79 700	X	X	35 256	30,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	25	21	X	X	4	16,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	1	X	X	2	66,7
	ZUSAMMEN	235 769	169 509	1 605 107	12,4	66 260	28,1
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	48 480	44 882	X	X	3 598	7,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16 144	15 950	X	X	194	1,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19	19	X	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	11	X	X	-	-
	ZUSAMMEN	64 654	60 862	681 206	12,9	3 792	5,9
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	44 891	34 649	X	X	10 242	22,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	X	X	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	60 270	43 426	X	X	16 844	27,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	68	68	X	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	105 243	78 157	783 398	13,9	27 086	25,7
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 865	4 033	X	X	2 832	41,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	14	14	X	X	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	30 766	19 414	X	X	11 352	36,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10	10	X	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	37 655	23 471	211 491	15,4	14 184	37,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 545	7 304	X	X	1 241	14,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 668	11 314	X	X	1 354	10,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	21 213	18 618	193 579	14,9	2 595	12,2
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	189 592	160 715	X	X	28 877	15,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	-	X	X	9	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	258 344	213 946	X	X	44 398	17,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	42	42	X	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	61	45	X	X	16	26,2
	ZUSAMMEN	448 048	374 748	4 160 046	15,5	73 300	16,4
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 780	23 153	X	X	2 627	10,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 254	6 246	X	X	1 008	13,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	33 034	29 399	319 595	12,2	3 635	11,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	242	89	X	X	153	63,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	674	120	X	X	554	82,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	916	209	768	5,2	707	77,2
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	429 770	353 275	X	X	76 495	17,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	23	14	X	X	9	40,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	457 642	359 388	X	X	98 254	21,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	154	150	X	X	4	2,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	75	57	X	X	18	24,0
		INSGESAMT	887 664	712 884	7 550 120	14,2	174 780

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	34 886	22 323	329 885	14,8	12 563	36,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	3	35	17,5	2	33,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	99 670	57 724	451 230	15,6	41 946	42,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	13 527	13 313	146 421	21,2	214	1,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	111	8	157	19,6	103	92,8
	ZUSAMMEN	148 199	93 371	927 788	16,0	54 828	37,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 600	9 946	122 115	12,3	2 654	21,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 226	3 492	24 593	14,1	1 734	33,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	247	160	1 840	11,7	87	35,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6	1	20	20,0	5	83,3
	ZUSAMMEN	18 079	13 599	148 568	12,5	4 480	24,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	55 195	45 808	629 359	13,7	9 387	17,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	15	15	218	21,8	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	181 650	167 940	1 151 114	13,7	13 710	7,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	18 001	17 783	161 209	15,9	218	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	280	142	2 273	16,4	138	49,3
	ZUSAMMEN	255 141	231 688	1 944 173	13,9	23 453	9,2
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 718	21 483	263 640	12,3	4 235	16,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	6	6	84	21,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	161 036	149 758	1 014 953	13,6	11 278	7,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	12 688	12 526	105 224	16,6	162	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	263	133	2 141	16,5	130	49,4
	ZUSAMMEN	199 711	183 906	1 386 042	13,5	15 805	7,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 273	5 967	88 773	14,9	306	4,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	134	22,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 486	9 650	75 675	15,7	836	8,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 275	2 275	21 494	18,3	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	1	8	8,0	1	50,0
	ZUSAMMEN	19 045	17 902	186 084	15,5	1 143	6,0
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	30 094	29 116	273 374	9,4	978	3,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	15	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	49 018	46 320	219 748	9,5	2 698	5,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 067	1 031	7 105	11,7	36	3,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	72	14	215	16,5	58	80,6
	ZUSAMMEN	80 251	76 481	500 457	9,5	3 770	4,7
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	366	223	3 774	16,9	143	39,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68	20	170	17,0	48	70,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	814	12,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	498	307	4 758	16,0	191	38,4
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	133 141	107 416	1 358 507	12,6	25 725	19,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	20	18	268	22,3	2	7,7
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	335 632	275 496	1 846 915	13,4	60 136	17,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	32 906	32 351	317 389	17,8	555	1,7
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	469	165	2 665	16,6	304	64,8
	INSGESAMT	502 168	415 446	3 525 744	13,4	86 722	17,3

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT



## FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES \*)

NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS OKTOBER 1991

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
	GROESSENKLASSE VON...BIS	UNTER...FUSS			TEU	GEWICHT DER LADUNG		
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER	20-30	27 701	22 158	303 168	13,7	5 543	20,0
	NORMAL-CONTAINER	30-40	5	5	41	13,7	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	77 108	61 818	443 490	14,3	15 290	19,8
	KUEHL -CONTAINER	20-40	7 080	6 761	66 836	19,3	319	4,5
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	117	84	1 579	19,5	33	28,2
	ZUSAMMEN		112 011	90 826	815 114	14,4	21 185	18,9
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	17 444	16 924	198 378	11,7	520	3,0
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	16	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	6 968	6 796	36 226	10,8	232	3,3
	KUEHL -CONTAINER	20-40	238	234	2 669	14,9	4	1,7
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	8	8	87	10,9	-	-
	ZUSAMMEN		24 658	23 902	237 376	11,6	756	3,1
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	71 495	64 252	888 484	13,8	7 243	10,1
	NORMAL-CONTAINER	30-40	26	20	226	17,4	6	23,5
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	243 698	212 530	1 415 581	13,3	31 168	12,8
	KUEHL -CONTAINER	20-40	21 266	21 000	203 576	18,4	266	1,3
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	577	478	8 109	17,0	99	17,2
	ZUSAMMEN		337 062	298 280	2 515 976	13,8	38 782	11,5
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	37 234	35 091	475 119	13,5	2 143	5,8
	NORMAL-CONTAINER	30-40	18	18	218	18,2	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	203 848	175 590	1 157 545	13,2	28 258	13,9
	KUEHL -CONTAINER	20-40	18 281	18 055	179 981	19,7	226	1,2
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	525	433	7 272	16,9	92	17,5
	ZUSAMMEN		259 906	229 187	1 820 135	13,7	30 719	11,8
KANADA	NORMAL-CONTAINER	20-30	7 131	6 639	93 726	14,1	492	6,9
	NORMAL-CONTAINER	30-40	8	2	8	8,0	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	15 656	14 466	111 885	15,5	1 130	7,6
	KUEHL -CONTAINER	20-40	1 559	1 529	15 629	19,8	30	1,9
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	27	20	390	19,5	7	25,9
	ZUSAMMEN		24 381	22 656	221 638	15,1	1 725	7,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	33 464	31 705	464 953	14,7	1 759	5,3
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	43 914	35 208	258 107	14,7	8 706	19,8
	KUEHL -CONTAINER	20-40	3 207	2 975	33 064	19,1	232	7,2
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	96	96	1 816	18,9	-	-
	ZUSAMMEN		80 681	69 984	757 940	14,8	10 637	13,3
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER	20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER	20-30	150 104	135 039	1 854 983	13,7	15 065	10,0
	NORMAL-CONTAINER	30-40	30	24	283	17,7	6	20,0
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	371 688	316 292	2 153 404	13,6	55 396	14,9
	KUEHL -CONTAINER	20-40	31 791	30 970	306 145	18,6	821	2,6
	FLUESSIGK.-CONT.	20-40	798	666	11 591	17,5	132	16,5
	INSGESAMT		554 411	482 991	4 326 406	13,9	71 420	12,9

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

## FRUEHERES

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN  
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UNDIM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE  
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN		NACH VERKEHRS
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
01	VERKEHR INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES <sup>3)</sup>	79 950	47 920	47 520	6 020	32 430	-	-	
02	VERSAND N. HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGB.	568 996	69 633	80 608	29 488	220 655	10 796	198 989	
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	568 079	69 633	80 608	29 488	220 655	10 796	198 989	
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	330 277	59 088	68 057	14 922	109 232	8 722	147 139	
05	UEBRIGES EUROPA	237 802	10 545	12 551	14 566	111 423	2 074	51 850	
06	DAR.: SOWJETUNION	233	73	66	15	116	-	-	
07	NORWEGEN	1 165	-	-	-	-	-	-	
08	SCHWEDEN	178 235	9 205	10 499	13 946	106 570	841	21 025	
09	FINNLAND	58 038	1 267	1 986	605	4 737	1 233	30 825	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	917	-	-	-	-	-	-	
11	AFRIKA	14	-	-	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	36	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	49	-	-	-	-	-	-	
14	ASIEN	186	-	-	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	632	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEF. AUSSERH. D. FRUEH. BUNDESGBIETES	574 463	73 441	84 237	28 285	213 898	11 528	207 385	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	574 111	73 441	84 237	28 285	213 898	11 528	207 385	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	319 277	61 733	70 926	11 446	85 425	9 480	156 185	
21	UEBRIGES EUROPA	254 834	11 708	13 311	16 839	128 473	2 048	51 200	
22	DAR.: SOWJETUNION	2 372	476	466	254	1 829	-	-	
23	NORWEGEN	3 341	-	-	3	30	-	-	
24	SCHWEDEN	192 100	10 433	11 812	15 800	120 463	790	19 750	
25	FINNLAND	56 944	799	1 033	782	6 151	1 258	31 450	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	352	-	-	-	-	-	-	
27	AFRIKA	99	-	-	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	22	-	-	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
30	ASIEN	7	-	-	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	224	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	1 223 409	190 994	212 365	63 793	466 983	22 324	406 374	
35	LUEBECK	218 063	6 275	8 526	13 782	105 649	2 074	51 850	NACH VER
36	KIEL	20 089	6 799	6 120	783	5 766	-	-	
37	HAMBURG	7 482	1 254	1 592	100	1 269	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	189	-	-	-	-	-	-	
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
40	BREMERHAVEN	189	-	-	-	-	-	-	
41	EMDEN	6 843	2 651	2 387	557	4 456	-	-	
42	PUTTGARDEN	309 596	48 471	55 757	14 647	106 700	8 722	147 139	
43	UEBRIGE HAEFEN	86 705	52 103	53 746	5 633	29 245	-	-	
44	ZUSAMMEN	648 967	117 553	128 128	35 508	253 085	10 796	198 989	
45	LUEBECK	229 936	6 917	8 940	15 617	119 514	2 048	51 200	EM
46	KIEL	23 771	7 667	6 902	1 219	8 929	-	-	
47	HAMBURG	9 421	1 341	1 615	203	1 394	-	-	
48	BREMISCHE HAEFEN	115	-	-	-	-	-	-	
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
50	BREMERHAVEN	115	-	-	-	-	-	-	
51	EMDEN	6 844	2 652	2 388	557	4 456	-	-	
52	PUTTGARDEN	289 115	47 815	53 687	10 919	79 243	9 480	156 185	
53	UEBRIGE HAEFEN	95 211	54 969	58 225	5 790	32 792	-	-	
54	ZUSAMMEN	654 413	121 361	131 757	34 305	246 328	11 528	207 385	
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	243 895	26 307	31 171	10 688	79 391	6 234	116 862	VER
56	DAENEMARK	164 673	34 343	39 196	8 816	64 354	3 721	61 102	
57	FINNLAND	13 733	703	1 295	327	2 553	-	-	
58	GROSSBRITANNIEN	70	50	58	-	-	-	-	
59	LIBERIA	7	-	-	-	-	-	-	
60	NIEDERLANDE	49	-	-	-	-	-	-	
61	NORWEGEN	5 823	77	77	2	16	-	-	
62	SCHWEDEN	129 723	6 549	6 865	9 455	72 317	841	21 025	
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
64	UEBRIGE FLAGGEN	11 023	1 604	1 948	200	2 024	-	-	
65	ZUSAMMEN	568 996	69 633	80 608	29 488	220 655	10 796	198 989	
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	251 376	26 735	32 524	9 710	74 598	6 633	129 900	EM
67	DAENEMARK	146 606	35 515	39 024	6 846	49 812	4 105	57 735	
68	FINNLAND	12 651	682	899	486	3 819	-	-	
69	GROSSBRITANNIEN	70	29	52	-	-	-	-	
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
72	NORWEGEN	7 046	1	1	7	62	-	-	
73	SCHWEDEN	142 523	8 462	9 440	10 663	81 506	790	19 750	
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
75	UEBRIGE FLAGGEN	14 191	2 017	2 297	573	4 101	-	-	
76	ZUSAMMEN	574 463	73 441	84 237	28 285	213 898	11 528	207 385	

<sup>3)</sup> OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNEHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES. 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT  
VERSAND NACH DEN BINNEHAEFEN DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES. ENTHAELT DEN SEEWAERTIGEN GÜTERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDES-

**BUNDESGBIET**

FAHRZEUGE DES REISE- UND GUETERVERKEHRS, DER TRAILER  
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM OKTOBER 1991 \*)

		CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2) DAVON					TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT TONNEN	LFD. NR.	
		ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER			
TRAILER ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN		
BEZIEHUNGEN	-	505	1 025	344	703	161	322	-	-	-	-	80 975	01
10 804	68 744	162 627	334 845	141 003	289 460	21 625	45 385	23	2 845	-	-	906 686	02
10 642	67 827	46 677	97 964	37 222	77 695	9 455	20 269	15	1 125	-	-	667 168	03
963	5 849	22 706	46 408	18 412	37 128	4 295	9 280	15	1 125	-	-	377 810	04
9 679	61 978	23 971	51 556	18 811	40 567	5 161	10 989	-	-	-	-	289 358	05
6	51	1 165	2 476	897	1 856	268	620	-	-	-	-	2 709	06
202	1 165	4 444	9 362	2 676	5 671	1 768	3 691	-	-	-	-	10 527	07
6 154	40 141	8 046	17 361	6 843	14 778	1 203	2 583	-	-	-	-	195 596	08
3 298	20 490	4 740	10 653	3 785	8 581	955	2 072	-	-	-	-	68 631	09
162	917	115 950	236 881	103 781	211 765	12 170	25 116	8	1 720	-	-	239 518	10
2	14	8 480	17 906	8 426	17 780	54	126	8	1 720	-	-	19 640	11
9	36	32 942	66 845	32 155	65 203	788	1 642	-	-	-	-	66 881	12
7	49	10 811	22 716	9 450	19 706	1 361	3 010	-	-	-	-	22 765	13
38	186	60 298	121 979	50 716	102 593	9 582	19 386	-	-	-	-	122 165	14
106	632	3 419	7 435	3 034	6 483	385	952	-	-	-	-	8 067	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
10 544	68 943	153 781	328 956	127 814	271 378	25 967	57 578	8	1 300	-	-	904 719	18
10 488	68 591	50 954	111 130	37 303	80 387	13 651	30 743	3	225	-	-	685 466	19
1 061	6 741	27 081	58 934	18 076	39 045	9 005	19 889	3	225	-	-	378 436	20
9 427	61 850	23 873	52 196	19 228	41 342	4 646	10 854	-	-	-	-	307 030	21
9	77	777	1 676	404	328	373	748	-	-	-	-	4 048	22
473	3 311	3 949	8 741	2 919	6 399	1 030	2 342	-	-	-	-	12 082	23
6 066	40 075	7 474	16 344	6 428	13 779	1 046	2 585	-	-	-	-	208 444	24
2 868	18 310	6 140	13 601	5 519	11 745	622	1 856	-	-	-	-	70 545	25
56	352	102 827	217 826	90 511	190 991	12 316	26 835	5	1 075	-	-	219 253	26
15	99	8 331	17 114	4 688	9 350	3 643	7 764	5	1 075	-	-	18 288	27
7	22	23 537	47 577	21 323	43 309	2 214	4 288	-	-	-	-	47 599	28
8	689	19 180	7 027	15 579	1 642	3 601	3 601	-	-	-	-	19 180	29
2	7	60 319	129 316	56 130	119 606	4 189	9 710	-	-	-	-	129 323	30
32	224	1 971	4 639	1 343	3 147	628	1 492	-	-	-	-	4 863	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
21 348	137 687	316 913	664 826	269 161	561 541	47 752	103 285	31	4 145	-	-	1 892 380	34
HAEFEN SAND													
8 430	52 038	2 463	6 375	2 133	5 662	330	713	-	-	-	-	224 438	35
965	8 203	4	10	4	10	-	-	-	-	-	-	20 099	36
759	4 621	98 050	202 699	82 108	169 210	15 942	33 489	8	1 720	-	-	211 901	37
35	189	55 376	112 270	50 117	101 270	5 259	11 000	-	-	-	-	112 459	38
-	-	7 706	15 957	6 153	12 657	1 553	3 300	-	-	-	-	15 957	39
35	189	47 670	96 313	43 964	88 613	3 706	7 700	-	-	-	-	96 502	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 843	41
-	-	6 584	13 167	6 335	12 669	249	438	-	-	-	-	322 763	42
619	3 714	839	1 722	679	1 399	160	323	15	1 125	-	-	89 552	43
10 808	68 765	163 314	336 243	141 375	290 220	21 940	46 023	23	2 845	-	-	988 055	44
PFANG													
7 969	50 282	2 802	7 028	2 210	5 033	593	1 995	-	-	-	-	236 964	45
935	7 940	8	16	6	11	2	5	-	-	-	-	23 787	46
918	6 412	95 745	207 575	80 931	174 521	14 814	33 054	5	1 075	-	-	218 071	47
23	115	48 022	99 948	37 877	78 242	10 145	21 706	-	-	-	-	100 063	48
-	-	5 319	12 825	4 271	10 594	1 048	2 231	-	-	-	-	12 825	49
23	115	42 703	87 123	33 606	67 648	9 037	19 475	-	-	-	-	87 238	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 844	51
-	-	6 806	13 611	6 407	12 813	399	798	-	-	-	-	302 726	52
699	4 194	903	1 803	728	1 461	175	342	3	225	-	-	97 239	53
10 544	68 943	154 286	329 981	128 158	272 081	26 128	57 900	8	1 300	-	-	985 694	54
AUSSERHALB DES FRUEHERN BUNDESGBIETES SAND													
2 969	16 471	36 259	74 263	32 515	66 420	3 744	7 843	8	1 720	-	-	319 878	55
3	21	18 920	37 517	18 131	35 921	789	1 596	-	-	-	-	202 190	56
1 534	9 895	1 337	3 152	1 164	2 767	173	385	-	-	-	-	16 885	57
2	14	7 849	16 514	7 427	15 525	422	989	-	-	-	-	16 584	58
1	7	4 412	9 118	3 643	7 631	769	1 487	15	1 125	-	-	10 250	59
7	49	5 933	12 135	4 579	9 446	1 354	2 689	-	-	-	-	12 184	60
954	5 730	5 358	11 501	3 267	7 066	2 091	4 435	-	-	-	-	17 324	61
4 269	29 516	3 037	6 738	2 635	5 853	402	885	-	-	-	-	136 461	62
-	-	11 464	23 155	10 529	21 083	936	2 072	-	-	-	-	23 155	63
1 065	7 051	68 060	140 752	57 115	117 748	10 945	23 004	-	-	-	-	151 775	64
10 804	68 744	162 627	334 845	141 003	289 460	21 625	45 385	23	2 845	-	-	906 686	65
PFANG													
2 518	14 354	41 042	89 353	33 875	72 682	7 168	16 671	5	1 075	-	-	341 804	66
5	35	16 918	35 690	14 284	30 148	2 634	5 542	-	-	-	-	182 296	67
1 104	7 933	1 249	3 002	968	2 131	281	871	-	-	-	-	15 653	68
3	18	7 577	16 006	6 305	13 263	1 272	2 743	-	-	-	-	16 076	69
-	-	2 246	4 622	1 693	3 535	553	1 087	3	225	-	-	4 847	70
-	-	5 098	10 968	4 004	8 550	1 094	2 418	-	-	-	-	10 968	71
1 084	6 983	4 850	10 825	3 592	8 000	1 258	2 825	-	-	-	-	17 871	72
4 735	31 827	2 988	6 614	2 571	5 504	417	1 110	-	-	-	-	149 137	73
-	-	9 000	17 787	6 999	14 068	2 001	3 719	-	-	-	-	17 787	74
1 095	7 793	62 814	134 089	53 524	113 497	9 290	20 592	-	-	-	-	148 280	75
10 544	68 943	153 781	328 956	127 814	271 378	25 967	57 578	8	1 300	-	-	904 719	76

WORDEN.- 2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBAHNWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES FRUEHERN BUNDESGBIETES SOWIE  
GBIETES MIT DEN NEUEN LAENDERN.- 4) NACH DEM GEBIETSSTAND SEIT DEM 3.10.1990.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.